



XONTRO Newsletter

Kreditinstitute Nr. 113

FAGSE Modification Announcement 1

Dieser XONTRO Newsletter beinhaltet Informationen zu folgenden Punkten:

- XONTRO-Migration auf die T7 Plattform
FAGSE Modification Announcement Nr. 1

Disclaimer:

Bei dem hier versendeten Newsletter handelt es sich um keine Werbung, sondern um ergänzende Informationen zur Produktdokumentation hinsichtlich eines von der Firma BrainTrade Gesellschaft für Börsensysteme mbH, Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt am Main betriebenen oder technisch erreichbaren Systems.

Die Newsletter werden daher nur an BrainTrade Systemnutzer bzw. deren Dienstleister per E-Mail übermittelt.

Der Newsleterversand kann jederzeit per Mail an "trade(at)xontro.de" oder telefonisch unter +49-(0)69-589978-110 widerrufen werden.

1. FAGSE Modification Announcement

Dieses Modification Announcement Nr. 1 beschreibt die Hinweise und Änderungen im Zusammenhang mit der XONTRO zu T7 Migration der BrainTrade FAGSE-FIX-Schnittstelle.

Im Rahmen des Projektes werden ggfs. weitere Update-Dokumente mit aktualisierten Inhalten zur Verfügung gestellt.

Den aktuellen Dokumentationsstand finden Sie unter: <https://xontro.de/T7-Migration>.

Eine entsprechend angepasste RoE wird an entsprechender Stelle ebenfalls zeitnah veröffentlicht.

1.1 Anbindung und T7 Verfügbarkeit

Das neue FAGSE Gateway wird ab Start der T7 Simulation parallel zum aktuellen FAGSE BT-FIX-Gateway in der Simulationsumgebung zur Verfügung stehen.

Weiters ist geplant, das neue FAGSE Gateway in der Produktionsumgebung von Mitte Dezember 2025 bis zum Migrationstermin im Januar 2026 parallel zum aktuellen FAGSE BT-FIX-Gateway für Connection-Tests zur Verfügung zu stellen.

Neue Ziel IP-Adresse

Es werden neue IP-Adressen, für Primary und Secondary FAGSE Gateway zur Verfügung gestellt. Die bestehenden ZOS Leitungen zur DBAG können weiterhin genutzt werden. Eine zweite IP-Adresse steht zukünftig für den Fall eines Failovers für Reconnection und FIX-Session Logon zur Verfügung.

Neuer Ziel Port

Es wird ein eigener Port für jede FIX-Session (SenderCompID) zur Verfügung gestellt. Der Name der jeweiligen SenderCompID im FAGSE BT-FIX-Gateway bleibt unverändert.

T7 Verfügbarkeit

Börslich:	Vorhandelsphase:	ab 07:00 Uhr**
	Handelsphase	ab 08:00 Uhr
	Nachhandelsphase	ab 22:00 Uhr
	Ende Nachhandelsphase	ab 22:05 Uhr**
Außerbörslich:	Start OTC/PÜEV	ab 08:00 Uhr**
	Ende OTC/PÜEV	ab 22:30 Uhr**

**** Nachrichten außerhalb der Verfügbarkeitszeiten werden vom FAGSE-Gateway abgelehnt.**

1.2 FAGSE Gateway - Passwort und Passwortänderung

Dem Teilnehmer wird bei Start der Simulation und Start der Connection-Test-Phase in Produktion ein initiales Passwort von BrainTrade zur Verfügung gestellt.

Die Limitierung des Passwortes auf 8 Stellen wird aufgehoben.

Die Gültigkeit des Passwortes ist nicht mehr auf 30 Tage beschränkt.

Weitere Informationen zum zukünftigen Passwortmanagement werden gesondert bekanntgegeben.

1.3 Hinweise und Änderungen - Datenstrukturen und -felder

1.3.1 Request NewOrderSingle

Die Funktionalität „Orderrouting via Freimakler“ steht in T7 nicht zur Verfügung. Daher wird die optionale Angabe eines „Market Makers“ als Orderempfänger in der Request-Nachricht NewOrderSingle ignoriert.

- Request NewOrderSingle
- Belegung FIX 4.2 (Tag 9318 MktMkerID)
- Belegung FIX 4.4 (Tag 448 PartyID) und (Tag 452 PartyRole = 66 (MarketMaker))

Die Funktionalität „Eingabe von Folgetagorders“ steht in T7 nicht mehr zur Verfügung.

Das FAGSE Orderrouting von Folgetagorders zu MAX-ONE ist hiervon nicht betroffen.

- Request NewOrderSingle
- Belegung FIX 4.2 & FIX 4.4
(Tag 5156 Unreleased Date)
Eingaben in diesem Feld werden für T7 Börsenplätze abgelehnt.

1.3.2 Broadcast ExecutionReport

Die KV-Nummer des T7 Spezialisten (für XDUS, XHAM, XHAN) wird im folgenden Feld geliefert. Hierzu werden weitere Informationen bekanntgegeben.

- Broadcast ExecutionReport
- Belegung FIX 4.2 (Tag 9318 MktMkerID)
- Belegung FIX 4.4 (Tag 448 PartyID) und (Tag 452 PartyRole = 66 (MarketMaker))

1.3.3 Request TradeCaptureReport

Courtage, Spesen und Provision können nicht mehr gemeinsam für ein OTC/PÜEV-Geschäft eingegeben werden; es ist nur jeweils eine dieser Angaben im Request TradeCaptureReport zulässig.

- Request TradeCaptureReport
- Belegung FIX 4.2 & FIX 4.4
- (Tag 9473 TransactionCostCode) und (Tag 9476 TransactionCostAmt) mit Courtage-Angabe für die Ausprägungen
 - FC (Franco)
 - FR (Franco Rechnung)
 - AC (Abweichende Courtage)Die Ausprägung HC (Halbe Courtage) wird nicht mehr unterstützt.
- (Tag 12 Commission (Spesenbetrag)) mit der Angabe von Spesen
- (Tag 9596 ClientFreeField1) mit der Angabe eines Provisionsbetrages und (Tag 9597 ClientFreeField2) mit der Ausprägung = „PD“ Provisionsbetrag.

In der XONTRO-Geschäftseingabe sind bisher Texteingaben mit einer Länge von 30 Byte möglich.

- (Tag 58 Text) Freitext
Im Request TradeCaptureReport sind zukünftig Texteingaben mit einer Gesamtlänge von 24 Bytes zulässig (2 x 12 Byte für die Übertragung in die T7 Felder FreeText1 und FreeText2).

Die XONTRO Funktionalität „Bonifikation“ steht in T7 nicht mehr zur Verfügung.

- (Tag 6584 SpreadPctPremium) Bonifikationssatz in Prozent wird im Request TradeCaptureReport nicht mehr unterstützt. Eingaben in diesem Feld werden abgelehnt.

Kennzeichen Emissionsgeschäft

- (Tag 5681 ExchangeTradeType) Kennzeichen Emissionsgeschäft wird im Request TradeCaptureReport nicht mehr unterstützt. Eingaben in diesem Feld werden abgelehnt.

Die gesamte INVESTRO Funktionalität steht in T7 nicht mehr zur Verfügung.

- (Tag 6586 CashOffset) Wiederanlagerabatt Investro wird im Request TradeCaptureReport nicht mehr unterstützt. Eingaben in diesem Feld werden ignoriert.

1.3.4 Broadcast TradeCaptureReportSno

- Broadcast TradeCaptureReportSno
- Belegung FIX 4.2 & FIX 4.4
- (Tag 6732 DealerNote)

a) Das 3-stellige Feld Verwahrmöglichkeit ('013', '041', '060', '092', '040', etc.) an der 5ten Position der DealerNote wird zukünftig mit der Verwahrart ('GS', 'AKV', 'NCT', 'STR', 'WPR') belegt.

b) Das 8-stellige Feld Zinstermin an der 6ten Position der DealerNote wird nicht mehr mit unterschiedlichen Kürzeln (siehe XONTRO SNO-Datenträger-Beschreibung Etikette 35B) sondern zukünftig mit dem nächsten Zinstermin aus dem T7-Instrument-Data-Field „Next Coupon Payment Date“ belegt.

01.06.G	tt.Juni ganzjährig	nächster Zinstermin	„01.06.25“
01.06.9M	Juni/März neunmonatlich	nächster Zinstermin	„01.03.25“
15.J/J	tt.Januar/Juli halbjährig	nächster Zinstermin	„15.01.25“
FLAT/KZ	Flat	kein Zinstermin	„FLAT/KZ“

Hinweis: Im T7 Download-Bereich der DBAG wird für alle migrierten XONTRO-Märkte ein CSV-Stammdaten-File „All-Tradable-Instruments“ mit den Instrument-Daten zur Verfügung gestellt.

c) Das 6-stellige Feld Eingaber-ID an der letzten Position der DealerNote wird nicht mehr belegt. Bisher nur bei speziellen Eingaber/Kontrahent-Kombinationen (Maklereingaben)

- (Tag 64 SettlDate)
In allen Realtime-Schlussnoten wird zukünftig das Valutadatum mitgeliefert (auch bei Standard T+2).

1.3.5 Storno und Durchlieferung

Die Stornierung eines OTC-Geschäftes (Trade reversal) kann nur am aktuellen Geschäftstag während der Handelsphase vorgenommen werden. An Folgetagen ist die Eingabe eines Gegengeschäftes erforderlich.

Weitere Informationen zu den zukünftigen Eingabemöglichkeiten von Stornierungen werden separat bekanntgegeben.

Im Falle eines Trade reversal werden - wie bisher auch - in der Realtime-SNO Nachricht die relevanten Datenfelder wie folgt belegt:

- Broadcast TradeCaptureReportSno (MsgType „USN“)
- Belegung FIX 4.2 & FIX 4.4
- (Tag 487 TradeReportTransType) mit 4 = „reverse“
- (Tag 6555 origTrdMatchID) mit „Geschäftsnummer des Ursprungsgeschäftes“

Eine Übermittlung von Stornierungen über die FIX-Request-Nachricht TradeCaptureReport ist nicht vorgesehen. Für OTC/PÜEV-Eingaben ist daher nur noch folgende Belegungen zulässig:

- Request TradeCaptureReport (MsgType „AE“)
- Belegung FIX 4.2 & FIX 4.4
- (Tag 487 TradeReportTransType) mit 0 = „new“ (für EnterOTC)
- (Tag 570 PreviouslyReported) mit N = „no“
- (Tag 880 TrdMatchID) die Angabe der ursprünglichen Geschäftsnummer ist unzulässig

1.4 Inhaltliche Besonderheiten bzw. Eindeutigkeiten von Schlüsselfeldern

1.4.1 Duplicate Key Handling (CIOrdID)

Im Feld (Tag 11 CIOrdID - Identifier des FAGSE-Auftrages) wird ein eindeutiger Schlüssel im Format String[16] erwartet. Es ist zu berücksichtigen, dass aus technischen Gründen (upper/lower case restriction) folgende Beispielnachricht als „duplicate Key“ abgelehnt wird:

- 1. Nachricht: CIOrdID = ABC1234
- 2. Nachricht: CIOrdID = abc1234 -> doppelt bzw. bereits verwendet

1.4.2 Duplicate Key Handling (SecondaryCIOrdID)

In XONTRO kann derzeit konfiguriert werden, dass die Eindeutigkeit jeder eingestellten bankinternen Ordernummer (Tag 526 SecondaryCIOrdID) vom System geprüft und im Fehlerfall die Einstellung abgelehnt wird.

Diese Prüfung stellt das T7 System nicht bereit; es liegt daher zukünftig im Verantwortungsbereich des Teilnehmers, bei der Eingabe die Eindeutigkeit seiner bankinternen Ordernummer sicherzustellen.

1.4.3 T7 Ordernummernsystematik (OrderID)

Im Feld (Tag 37 OrderID) des ExecutionReports wird zukünftig für jeden Marktplatz (XDUS, XHAM, XHAN) eine börsliche T7 Ordernummer geliefert. Die Vergabe der T7 Ordernummern entspricht dem bestehenden Verfahren, welches auch im T7 Spezialistenmodell der FWB genutzt wird.

Aussagen zur T7 OrderID:

“An exchange order ID is guaranteed to be unique among all orders of the same product. Exchange Order ID is generated by the T7 System; it remains constant over the lifetime of an order.”

Eine börsenplatzübergreifende Eindeutigkeit ist durch die Nutzung der Datenfelder Börsenplatz / ISIN / Ordernummer gegeben.

Beispiele (schematische Darstellung)

XONTRO	2412023000123	XDUS		(bisher)
	2412024000123	XHAM		(bisher)
	2412025000123	XHAN		(bisher)
T7	0000000000123	XDUS	ISIN 1	(neu)
	0000000000123	XDUS	ISIN 2	(neu)
	0000000000123	XHAM	ISIN 1	(neu)
	0000000000123	XHAM	ISIN 2	(neu)
	0000000000123	XHAN	ISIN 1	(neu)
	0000000000123	XHAN	ISIN 2	(neu)
MAX-ONE	0000000000123	XMUN		(unverändert)

1.4.4 Trading Venue Transaction Identification Code - TVTIC

Im Feld (Tag 1903 RegulatoryTradeID) wird der Trading Venue Transaction Identification Code "TVTIC" übermittelt.

- Die XONTRO TVTIC ist nach folgendem Schema aufgebaut:
Segment MIC (4) + ISIN (12) + Börsentag (8) + Zeit Kursbestätigung (12)
- Der Aufbau der TVTIC von MAX-ONE wurde von der Bayerische Börse AG festgelegt und wird unverändert für die Teilnehmerbanken des MAX-ONE Nachrichtenroutings via FAGSE übernommen.
- Die T7 TVTIC ist nach folgendem Schema aufgebaut:
Envir_Flag (1) + SecurityID (20) + TranTime (20) + DealType (1) + MatchStepID (10)

Beispiel einer T7 RegulatoryTradeID¹

'5000000000000008917521016969416353791281440000000001'

"0" = on-book (DealType – 42. Stelle)

1.4.5 T7 Geschäftsnummern

Im Feld (Tag 880 TrdMatchID - Geschäftsnummer) und im Feld (Tag 6555 OrigTrdMatchID - ursprüngliche Geschäftsnummer) wird die Geschäftsnummer aus T7 geliefert.

Aussagen zur T7 TradeID:

"The TradeID field in the T7 Trade Notifications uniquely identifies the order allocation referring to the same match event, instrument and price. The TradeID is unique per product and business day."

Eine börsenplatzübergreifende Eindeutigkeit ist durch die Nutzung der Datenfelder Börsenplatz / Börsentag / ISIN / Geschäftsnummer gegeben.

Beispiele (schematische Darstellung) der TrdMatchID

XONTRO	EDH2412050000123	(bisher)	Börsenplatz(3) + Börsentag(6) + Lfd. Nummer (7)
	EDD2412050000123	(bisher)	Börsenplatz(3) + Börsentag(6) + Lfd. Nummer (7)
T7	123	(neu)	Geschäftsnummer (numerisch)
	7000001	(neu)	Geschäftsnummer (numerisch)

¹ https://www.xetra.com/resource/blob/4194698/3ac49b326c27877b74115457a1ddf342/data/20241115_ReportingHandbook_RTS24_v4.3.pdf

1.5 Allgemeine Hinweise und Änderungen

Completion Codes, die bisher vom XONTRO System erzeugt wurden, werden durch Fehlermeldungen aus dem T7 Backend ersetzt und wo es sinnvoll möglich ist gemapped. Hierzu werden zeitnah weitere Informationen bekanntgegeben.

Das FAGSE Gateway steht an den bisherigen XONTRO-Abwicklungstagen 24.12., und 31.12. nicht mehr zur Verfügung. Bei Bedarf können OTC-Geschäfte für diese Abwicklungstage am Folgetag unter Rückdatierung des abweichenden Schlusstags eingestellt werden.

Das Shortcode to Longcode Mapping (Upload- und Report-File) für das Handelssystem T7 ist zukünftig über das bestehende Portal der DBAG (Common Upload Engine und Common Report Engine) zu prozessieren.

Das Shortcode to Longcode Mapping (Upload- und Report-File) für das Handelssystem MAX-ONE ist zukünftig über das bestehende Portal der Börse München (Secure FTP) zu prozessieren.

2. Zeitplanung

Derzeit gehen wir von folgendem indikativen Zeitplan aus:

- 12/2024 Bereitstellung FAGSE Modification Announcement
- 01/2025 Bereitstellung FAGSE Schnittstellendokumentation (RoE)
- Q2/2025 Teilnehmersetup
- Q3/2025 Bereitstellung der Simulationsumgebung
- Q4/2025 Bereitstellung der Produktionsumgebung
- 01/2026 Produktionsstart/Migrationstermin (big bang)

Die nächste Teilnehmerinformation - „Teilnehmersetup“ - ist für Q1/2025 geplant.

Rückfragen richten Sie bitte an Ihre bekannten BrainTrade-Ansprechpartner unter:

E-Mail: [saki\(at\)xontro.de](mailto:saki(at)xontro.de) bzw.

Telefon: +49 - (0)69 - 58 99 78 - 110